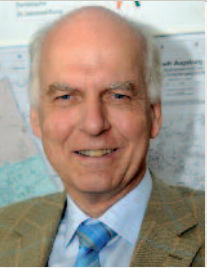


## Informationen und Antragsstellung über:

## Armutsprävention – Kleine Hilfen



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

ein Netz ist immer nur so stark, wie es gesponnen wird. Das Netz der Armutsprävention der Stadt Augsburg wird nun um das Projekt „Kleine Hilfen“ ergänzt und sorgt so für eine Stärkung in Berei-

chen, in denen eine niederschwellige Hilfestellung bisher nicht möglich war. Die Menschen in unserer Stadt, die gerade auf solche niederschweligen Hilfsangebote angewiesen sind, erfahren mit den Möglichkeiten aus „Kleine Hilfen“ schnell und unkompliziert Hilfe. Hilfe, die die Stadt Augsburg freiwillig leistet und damit ihrer Jahrhunderte alten sozialen Tradition nachkommt. Ohne die vielen Menschen, hauptberuflich oder ehrenamtlich, die sich täglich für schwächere Menschen in unserer Stadtgesellschaft engagieren, ist eine erfolgreiche Armutsprävention nicht möglich. Ich bin mir sicher, dass mit dem Projekt „Kleine Hilfen“ eine Lücke im Hilfenetz geschlossen wird, das zusammen mit unseren Partnern zum Gesamterfolg im Netzwerk Armutsprävention viel beiträgt.

Armutsprävention der Stadt Augsburg mit den Bausteinen Sozialpaten, Wohnhilfeprojekt, Kinderchancen und Kleine Hilfen bedeutet nicht nur eine große Anstrengung für die Kommune, sondern dokumentiert die Zusammenarbeit mit vielen Aktiven in den Kirchen, Vereinen und sozialen Verbänden.

Ihr

Max Weinkamm  
Sozial- und Jugendreferent



### Sozialreferat

Amt für Soziale Leistungen, Senioren und Menschen mit Behinderung  
Hinter der Metzg 6  
86150 Augsburg  
Telefon: 08 21/3 24-96 40 oder  
08 21/3 24-95 73  
E-Mail: [kleine-hilfen@augzburg.de](mailto:kleine-hilfen@augzburg.de)  
Internet: [armutspraevention.augszburg.de](http://armutspraevention.augszburg.de)

### SOZIALPATEN

Amt für Soziale Leistungen, Senioren und Menschen mit Behinderung  
Telefon: 08 21/3 24-96 10  
Internet: [armutspraevention.augszburg.de](http://armutspraevention.augszburg.de)



### Donum Vitae

Volkhartstraße 5 / II  
86152 Augsburg  
Telefon: 08 21/450 88 88  
E-Mail: [info@donumvitae-augszburg.de](mailto:info@donumvitae-augszburg.de)



### SKF – Sozialdienst katholischer Frauen

Wohnhilfeprojekt für Mutter und Kind  
Auf dem Kreuz 23  
86152 Augsburg  
Telefon: 08 21/ 0 90 12  
E-Mail: [wph@skf-augszburg.de](mailto:wph@skf-augszburg.de)



### SKM Augsburg

Kath. Verband für soziale Dienste e.V.  
Klinkertorstr. 12  
86152 Augsburg  
Telefon: 08 21/15 51 52  
E-Mail: [info@skm-augszburg.de](mailto:info@skm-augszburg.de)



Seniorenfachberatungen  
in den jeweiligen Stadtteilen



© Alexey Mementev - Fotolia.com  
agentur4.com

## Kleine Hilfen

für Alleinstehende,  
Senioren und Allein-  
erziehende in schwierigen  
Lebenssituationen

## Kleine Hilfen



### Wenn das Fass überläuft

In der Wohnung der alleinerziehenden Mutter tropft seit Wochen der Wasserhahn, das belastet die knappe Haushaltskasse – der überforderten Frau steht für die Reparatur niemand zur Seite. Der alleinstehende, krankheitsbedingt in Arbeitslosigkeit geratene Mechaniker hat aus finanziellen Gründen den Kontakt zu seinem Sportverein verloren und rutscht in ein Suchtproblem ab. Die alleinstehende Seniorin kommt mit ihrem Gehwagen nicht mehr über die Türschwelle und deshalb nicht mehr aus ihrer Wohnung – sie droht zu vereinsamen.

Die angeführten Beispiele zeigen: wer bereits mit Nachteilen leben muss, für den können zusätzliche Schwierigkeiten große Probleme verursachen. **Vor allem alleinstehende Personen** finden sich leicht in schwierigen Lebenssituationen wieder. Ob es sich um alleinerziehende Eltern oder alleinstehende Jugendliche, Erwachsene und Senioren handelt. Unglückliche Umstände können einen Prozess in Gang setzen, der der Not bis hin zur Entwurzelung aus dem sozialen Umfeld und Vereinsamung erzeugt.

### Kleine Hilfen, große Wirkung

Der reparierte Wasserhahn spart nicht nur Kosten, er kann auch eine Entwicklung stoppen, an deren Ende vielleicht die Verwahrlosung einer Wohnung steht. Ein verbilligter oder kostenfreier Zugang zu kulturellen Veranstaltungen verhindert z.B. Isolation und sichert die Zugehörigkeit in der Gemeinschaft. Die beseitigte Türschwelle ermöglicht Senioren das erwünschte Weiterleben in ihrem gewohnten Umfeld.

Wie die Erfahrung aus der bisherigen Arbeit in der Armutsprävention der Stadt Augsburg lehrt, beseitigen bereits **kleine Hilfen** eine bedrückende Not. Sie verhindern ein Abrutschen aus dem sozialen Umfeld oder ermöglichen den erneuten Anschluss an die Gemeinschaft. Das Projekt „Kleine Hilfen“ stellt genau zu diesem Zweck **niederschwellige Hilfen** zur Verfügung. Diese können individuell passend, u.a. für **finanzielle, handwerkliche oder hauswirtschaftliche Unterstützung**, eingesetzt werden.

### Kleine Hilfen – stärkt die Schwachen

Die Mittel, die „Kleine Hilfen“ zur Verfügung stellt, sind ausschließlich gedacht für die **Personengruppen der Alleinstehenden, Senioren und Alleinerziehenden**. Sie sind als freiwillige Unterstützung der Stadt Augsburg für das Leben der betroffenen Menschen zu verstehen und sollen deren Leben erleichtern. Diese Hilfen **ergänzen gesetzliche Leistungsansprüche**, ohne dass sie diese ausschließen oder beschränken.

Um die Hilfen zielgerecht einzusetzen, arbeitet „Kleine Hilfen“ mit Partnern aus den betreffenden Bereichen zusammen, über welche die Leistungen an die Bedürftigen weitergegeben werden. Zu den Partnern zählen Ämter und Beratungsstellen (u.a. Donum Vitae und SkF), das Wohnhilfeprojekt sowie die Seniorenfachberatungen.